

Amt für Verkehr
Straßen- und Gleisbau
660.32, 19.02.2018, 2978, VAHRSON

Anfrage der CDU- Fraktion vom 15.02.2018
Sitzung der BV – Mitte am 22.02.2018
Drucksache 6218 / 2014 – 2020
Baumaßnahme Kreuzungsbereich Burgstraße / Kreuzstraße

Hinsichtlich der aufgezeigten Situation im Kreuzungsbereich Bugstraße / Kreuzstraße erläuterte die Stadtwerke Bielefeld GmbH die Situation und die weiteren Schritte wie folgt:

*

„Die Stadtwerke Bielefeld GmbH – Abteilung Fernwärme hat die Firma Ludwig Freytag mit der Notreparatur der dort defekten FW-Leitung beauftragt. Aufgrund extrem widriger Grundwasserverhältnisse konnte die Baugrube nicht von Grundwasser freigepumpt werden. Für die Reparatur sind die umliegenden Fernwärmekunden incl. dem nahe liegenden Altenheim bei optimalen Arbeitsbedingungen für mindestens einen Tag ohne Wärmeversorgung. Diese Arbeitsbedingungen waren aufgrund der hohen Grundwasserzuläufe und der kalten Witterung bis jetzt nicht gegeben.

Momentan wird eine leistungsfähige Baustromversorgung aufgebaut, um dann das jetzt (hoffentlich) allmählich zurückgehende Grundwasser abzupumpen. Sollte uns das diese Woche gelingen könnten wir nächste Woche die Notreparatur einleiten und die Baugrube in den nächsten drei Wochen wieder ordnungsgemäß verfüllen und die Oberfläche wieder herstellen.

Gegen ein zwischenzeitliches Verfüllen der Baugrube sprach die Gefahr von drohenden Unterspülungen und aufwendigen Rückbauarbeiten, welche dann hohe Kosten für die erneute Freilegung der Reparaturstelle generiert hätten. Die Rohrleitungen sind an der zu reparierenden Stelle in einer Tiefe von ca. vier Metern verlegt!

Fa. Ludwig Freytag hat uns gegenüber versichert, dass sie die Baustelle ordnungsgemäß abgesichert und gesichert haben. Der Betriebsleiter der Fa. Ludwig Freytag, Herr Stöver, wird zusätzlich umgehend die von Herrn Meichsner geschilderten Kritikpunkte vor Ort nachprüfen.“

*

Aufgrund dieser Umstände und Sachzusammenhänge sieht das Amt für Verkehr hier keine Verletzung der Regelungen des Konzessionsvertrages.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Vahrson